



Tagung der Fachgruppe Spechte der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft

Nationalpark Hainich – „Urwald mitten in Deutschland“

Die Wälder im Nationalpark Hainich sind von der Buche geprägt. Trotz jahrhundertelanger Nutzung sind sie relativ naturnah geblieben, größere Nadelholzbestände fehlen. Am 31.12.1997 wurde der Nationalpark auf einer Fläche von 7.500 ha gegründet. Und seit 2011 gehört der Hainich sogar zum UNESCO-Welterbe der Europäischen Buchenwälder. Seit nunmehr mindestens 25 Jahren können sich mehr als 5.000 Hektar Laubwald ungestört zum „Urwald mitten in Deutschland“ entwickeln. Seit der letzten Spechttagung im Hainich 2004 sind die Wälder für die hier vorkommenden sieben Spechtarten durch dickere Bäume, mehr Totholz und Strukturen noch interessanter geworden. Besonders hervorzuheben sind die großen Vorkommen von Mittelspecht und Grauspecht.

Die Exkursion am Sonntag (Start 8.00 Uhr) führt vom Tagungslokal zu Fuß zum Nationalpark, wo auf den ehemaligen Schießbahnen Grün- und Grauspecht sowie der Wendehals typisch sind. Im Randbereich der Schießbahnen finden sich eschenreiche Jungwälder, die übergehen in Eichen-Hainbuchenbestände sowie Buchenwälder. In den ältesten Buchenbeständen sind nach rund 50 Jahren Nutzungsfreiheit mittlerweile Vorräte von 600 – 700 m³ Holz sowie mehr als 50 m³ Totholz ausgebildet. Die Exkursion wird auch durch diese Bestände, Teil des UNESCO-Welterbes, führen. Die Ankunft am Tagungslokal soll gegen 12.00 Uhr sein.

Für Frühreisende besteht die Möglichkeit, am Freitagnachmittag den Nationalpark auf einer Runde um den Hünenteich kennenzulernen. In den dortigen Waldbeständen mit zahlreichen Frühblüher ist der Mittelspecht eine häufige Art. Treffpunkt ist hier der Parkplatz „Am Zollgarten“ um 15.00 Uhr.

Im Anschluss an die Tagung kann am Sonntag um 13.30 Uhr noch die 6 km entfernte Vogelschutzwarte Seebach (älteste staatliche Vogelschutzwarte Deutschlands) im Rahmen einer Führung besucht werden.



Tagungsprogramm 31. März – 2. April 2023

Freitag, 31.03.23		
		Anreise Empfang im Tagungsort
		für früh Anreisende: Möglichkeit einer ersten Nationalparkexkursion
		Besuch der Nationalparkausstellung im Ort
20:00	Manfred Großmann	Begrüßung
20:15	Manfred Großmann	Nationalparks Hainich - Geschichte und seine Spechte
21:15		Abendessen/ Gemütliches Beisammensein
Samstag, 01.04.23		
09:00	Elena Ballenthien, Manfred Großmann, Michael Lanz	Begrüßung
Themenblock I - Schutz alter Buchenwälder		
09:15	Dr. Susanne Winter (WWF), Lydia Vogler (Hochschule Eberswalde)	Naturschutz im Buchenwald
10:00	Prof. Dr Hannes Knapp (Naturschutzakademie Vilm)	Buchenwälder als besonderes Naturerbe Europas
10:30		Kaffeepause
10:50	Prof. Dr. Erwin Hussendörfer (Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Freising)	Alte Buchen-(Ur)Wälder - Erfahrungs- und Lernobjekte
11:20	Dr. Michael Meyer (NABU Münsterland)	Effekte von Waldstruktur und Waldnutzung auf die Biodiversität in Buchenwäldern
11:50		Kaffeepause
12:10	Martin Lauterbach (LWF)	Spechte-Management in den bayerischen Vogelschutzgebieten – Schutzmaßnahmen in Laubmischwäldern
12:30	Luis G. Sikora (NaturKonzept)	Schwarzspecht-Höhlenbäume und Buchenwälder im Biosphärengebiet Schwäbische Alb
12:50		Mittagspause
Themenblock II - Monitoring von Spechten		
14:20	Malte Busch (DDA)	Stand Specht-Moduls im Monitoring seltener Brutvögel
14:40	David Singer (NW FVA)	Akustisches Monitoring von Spechten im NP Hainich - Vorstudie zum DANK-Projekt (trockenheitsbedingten Störungen)
15:00	Dr. Mathias Ritschard (Orniplan), Jost Bühlmann (AG Mittelspecht)	Mittelspechtmonitoring Kanton Zürich (Schweiz) 2022
15:20		Kaffeepause
Themenblock III - Alles rund um Spechte		
15:40	Katarzyna Zielewska-Buettner (FVA BW)	Habitatmodellierung von Dreizehenspecht und Ableitung von Totholz-Schwellenwerten im Bayerischen Wald
16:00	Dr. Rolf Hennes (HGON)	Gibt es eine Konkurrenz bei der Nahrungssuche zwischen Bunt- und Mittelspecht?
16:20	Michael Lanz (Vogelwarte Sempach)	Wendehals - Soziale Attraktion und Ameisen
16:40		Kaffeepause
17:00	Barbara Froehlich-Schmitt (Delattinia)	Lautäußerungen von jungen Spechten
17:20	Simon Niederbacher (LBV), Vogelwarte Sempach	Film: Der Weissrückenspecht im Wirtschaftswald
17:40		Ende der Vorträge, 10 Minuten Pause
18:00		Geschäftliches rund um die Fachgruppe Spechte
18:20		Ende
19:30		Abendessen/ Gemütliches Beisammensein
Sonntag, 02.04.23		
08:00		Exkursion in den Nationalpark Hainich – „Urwald mitten in Deutschland“ (größte nutzungsfreie Laubwaldfläche Deutschlands, 7 Spechtarten)
12:00		Ende der Tagung
13:30		Optional: Besuch der Vogelschutzwarte Seebach (ca. 6 km entfernt) (älteste staatl. Vogelschutzwarte Deutschlands, Gründer: Freiherr von Berlepsch, 1908, Wasserburg aus dem 12. Jhd.)

Manfred Großmann, Michael Lanz und Elena Ballenthien